



PRÄVENTION IM KLASSENZIMMER

*Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,
sehr geehrte Eltern,*

„Apothekemacht Schule“ ist ein Konzept, das sich themenspezifisch an Sie alle richtet.

Wir Apothekerinnen und Apotheker kommen zu Ihnen in den Unterricht, zu Ihrem Elternabend oder zu Ihrer Lehrerfortbildung und stärken Ihre Kompetenz in Gesundheitsfragen. Dabei geht es hauptsächlich um Themen, die für Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Altersgruppen relevant sind.

Es ist Aufgabe der Apotheker/-innen und uns auch ein wichtiges Anliegen, auch außerhalb der Apotheke komplexe Fragen zur Wirkungsweise unterschiedlicher Stoffe auf den menschlichen Körper zu erläutern.

Die gesetzlich verankerte Aufgabe der Apothekerkammer Sachsen-Anhalt ist es, bei der Förderung und dem Schutz der Gesundheit der Bevölkerung mitzuwirken. Sie hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, die präventive Tätigkeit ihrer Mitglieder zu fördern.

Wir stellen finanzielle Mittel aus unserem Haushalt bereit, um den Schulen Referentinnen und Referenten zur Verfügung zu stellen – dadurch entstehen Ihnen in den Schulen keine Kosten.

Die Apothekerkammer Sachsen-Anhalt hat sich damit einem Projekt angeschlossen, das in Baden-Württemberg entwickelt wurde und inzwischen in mehreren Bundesländern erfolgreich umgesetzt wird.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Angebot nutzen.

Dr. Jens-Andreas Münch
Präsident der Apothekerkammer Sachsen-Anhalt

Buchen der Vorträge

Die Vorträge können nur mit einer Apothekerin oder einem Apotheker als Referenten gebucht werden.

Alle Vorträge sind Power-Point-Präsentationen.

Es kommen vorrangig Apothekerinnen und Apotheker aus dem regionalen Umfeld der Schule zum Einsatz.

Die Terminierung und weitere notwendige Absprachen zur Vorbereitung sind jeweils mit der Referentin bzw. dem Referenten zu führen.



APOTHEKER
KAMMER **KSA**
SACHSEN-
ANHALT

APOTHEKE MACHT SCHULE



APOTHEKER
KAMMER **KSA**
SACHSEN-
ANHALT

Für Auskünfte und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:

Apothekerkammer Sachsen-Anhalt
Doctor-Eisenbart-Ring 2
39120 Magdeburg
Telefon: 0391 / 609040
Fax: 0391 / 6090435
E-Mail: kammer@ak-sa.de



UNSER VORTRAGSANGEBOT:

Gesund schmeckt besser

Zielgruppe: Schüler/-innen der 5. – 6. Klasse
Lehrgespräch mit Gruppenarbeit über 90 min

Grundlegendes Ernährungswissen wird vermittelt. Die Schüler/-innen lernen die Nahrungsbestandteile kennen. Ernährungsfallen werden identifiziert, gesunde Alternativen herausgearbeitet und ggf. ausprobiert.

Ziel: Anregen zum Überprüfen der eigenen Essgewohnheiten; Sensibilisieren für eine gesunde und ausgewogene Ernährung

Doping für den Alltag – Lifestyle-Pillen für jede Lebenslage?

Zielgruppe: Schüler/-innen der 8. – 10. Klasse
Lehrgespräch mit Gruppenarbeit über 90 min

Über Wirkung, Nebenwirkung und Gefahren einzelner Substanzen wie Koffein, Anabolika und Schlankmacher wird informiert. Die Schüler/-innen sollen Merkmale unseriöser Werbung herausarbeiten und sich mit Normen auseinandersetzen – denn Glück und Zufriedenheit führen nie über eine Pillenschachtel.

Ziel: Sensibilisieren für die Gefahren sellischer und körperlicher Abhängigkeit, Anregung zum kritischen Umgang mit Werbeaussagen; Nachdenken und Diskutieren über Normen; Schönheitsideale hinterfragen; positives Selbstwertgefühl erreichen

Sei schlau! Nicht blau.

Zielgruppe: Schüler/-innen der 6. – 8. Klasse
Lehrgespräch über 90 min, Diskussion

Wichtig ist es, ins Gespräch zu kommen, aufzuklären, den „Spaßfaktor“ durch Alkohol in Frage zu stellen und gemeinsam Alternativen zu finden. Dabei werden auch die Auswirkungen von Alkohol auf den Körper besprochen, die Konsequenzen des „Komasaufens“ aufgezeigt und die Berechnung der Blutalkoholkonzentration erlernt.

Ziel: Sensibilisierung für einen vernünftigen Umgang mit Alkohol; kritischer Umgang mit Werbung; Schüler für eine konstruktive Auseinandersetzung mit dem Thema Alkohol gewinnen

Pickel – (k)ein Problem

Zielgruppe: Schüler/-innen der 6. – 8. Klasse
Lehrgespräch über 90 min

Die Akne-Erkrankung wird definiert und der Aufbau der Haut kurz erläutert. Entstehung und Ursache von Akne und Pickeln werden erklärt und die Frage „Was kann man tun?“ beantwortet.

Ziel: Hilfe bei Hautproblemen; Anleiten zum kritischen Umgang mit Werbeaussagen; positives Selbstwertgefühl erreichen

Essstörungen! – Wiegst Du noch oder lebst Du schon?

Zielgruppe: Schüler/-innen der 7. – 9. Klasse
Lehrgespräch über 90 min, Diskussion

Wer is(s)t normal, wer nicht? Welchen Normen wird nachgeeeifert? Die Schüler/-innen werden über die verschiedenen Formen von Essstörungen informiert, wie man sie erkennt und wie man ihnen wirksam begegnen kann.

Ziel: Anregungen zum kritischen Umgang mit Werbeaussagen; Nachdenken und Diskutieren über Normen; Schönheitsideale hinterfragen; positives Selbstwertgefühl erreichen

Chronisch kranke Kinder im Unterricht

Zielgruppe: Lehrkräfte
Vortrag über 90 min, Diskussion

Wichtige Krankheiten wie Diabetes, ADHS, Allergien (insbes. Asthma, Heuschnupfen und Neurodermitis) werden kurz beschrieben. Die jeweiligen Arzneimittel werden genannt, deren Wirkungen und Nebenwirkungen, ggf. Spritz- und Inhalationstechniken werden erläutert.

Ziel: Erkennen von Krankheitssymptomen und eventuellen Nebenwirkungen von Arzneimitteln und Notfallsituationen; professioneller Umgang mit chronisch kranken Kindern im Unterricht

Gesund schmeckt besser

Zielgruppe: Eltern von Schüler/-innen der 5. – 6. Klasse
Vortrag über 60 min, Diskussion

Der Vortrag vermittelt Hintergrundwissen für eine gesunde Ernährung (z.B. ergänzend zum Schüler/-innenvortrag) und gibt Hinweise zur Umsetzung (Frühstück, Pausenbrot, gesunde Ernährungsalternativen).

Ziel: Sensibilisieren für ein gesundes Essen zu Hause und in der Schule

Auf Leistung getrimmt?

Zielgruppe: Eltern von Grundschulern
Vortrag über 60 min, Diskussion

Es werden Informationen zu Anspruch und Wirklichkeit von leistungsfördernden Medikamenten und Nahrungsergänzungsmitteln gegeben und bewertet.

Ziel: Sensibilisierung für einen kritischen Umgang mit Arzneimitteln und Nahrungsergänzungsmitteln

Läuse, Zecken & Co.

Zielgruppe: Eltern von Grundschulern

Es wird zu Übertragungswegen, Krankheitssymptomen, Behandlungs- sowie Präventionsmöglichkeiten parasitärer Erkrankungen informiert.

Ziel: Aufklärung über parasitäre Erkrankungen; Sensibilisierung im richtigen Umgang mit Betroffenen

Natürlich gesund – Helfen mit Hausmitteln

Zielgruppe: Eltern von Grundschulkindern
Vortrag über 60 min, Diskussion

Viele Erkrankungen sind „natürlich“ heilbar. Besprochen werden Heilkräuter und Hausmittel bei leichten Erkältungskrankheiten, grippalem Infekt, Ohrenscherzen, Magen-Darm-Erkrankungen. Der Vortrag gibt jungen Eltern viele Tipps und Anwendungshinweise.

Ziel: Erkennen der Möglichkeiten und Grenzen von Heilkräutern und Hausmitteln